Förderverein der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell
Jahreshauptversammlung

Marianne Ehrhardt begrüßte am vergangenen Donnerstag im Namen des gesamten Vorstandes die Mitglieder des Fördervereins der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell zur Jahreshauptversammlung. Die Einladungen wurden fristgerecht an alle Mitglieder verschickt und es wurden keine Anträge zur Hauptversammlung eingereicht. Danach teilte Pfarrer Dr. Christoph Glimpel im geistl. Impuls seine Gedanken zur Tageslosung mit den Anwesenden.
Die Vorsitzende ließ das Jahr mit den Aktivitäten Revue passieren. Traditionell waren der Kuchenverkauf beim Josefsmarkt, das Gemeindeessen, der Herbstmarkt und der Verkauf von Adventskränzen wesentliche Veranstaltungstermine.
Im zurückliegenden Jahr unterstützte der Förderverein zum Abschluss der Renovierung der Stadtkirche die Kirchengemeinde, indem eine Gebäudereinigungsfirma für die Grundreinigung der Kirche beauftragt wurde. Tatkräftig setzte sich der Förderverein beim Empfang anlässlich der offiziellen Einweihung der renovierten Kirche ein. Im vergangenen Jahr wurde auch der Bereich Musik gefördert; der Kantatengottesdienst wurde durch eine Spende mitfinanziert
Im Martin-Luther-Haus begrüßt die Gäste die neue Jahreslosung 2016, welche als Wandtattoo beschafft und angebracht wurde.
Allen Helferinnen und Helfern und allen, die durch Kuchen- und Salatspenden den Förderverein in diesen Aktivitäten unterstützen, dankte die 1. Vorsitzende herzlich; ohne diese Unterstützungen könnten die Aktivitäten nicht durchgeführt werden.
Kuchenverkauf, Herbstmarkt und Verkauf von Adventskränzen sind auch für 2016 fest im Terminkalender des Fördervereins aufgenommen.
Das Gemeindeessen wird in diesem Jahr voraussichtlich nicht stattfinden. An der Stelle sucht der Förderverein nach neuen Wegen und Möglichkeiten
„Aber nicht alleine durch Aktivitäten können wir etwas leisten, sondern ganz wichtig ist die dauerhafte Unterstützung durch unsere Mitglieder und die eingehenden Geldspenden“ so Marianne Ehrhardt, sie nutzte den Abend, um sich bei allen Mitgliedern für die treue Verbundenheit und bei allen Spenderinnen und Spendern für die finanziellen Zuwendungen zu bedanken.
„Über neue Mitglieder freuen wir uns natürlich und wir sind offen für Ideen und Gedanken aus der Gemeinde“ sagte sie zum Abschluss ihres Berichts.
Kassiererin Ulrike Schreiber unterlegte die vorgestellten Aktionen mit den entsprechenden Zahlen. Durch die Verteilung des neuen Flyers im vergangenen Jahr konnten weitere Mitglieder gewonnen werden; somit liegt der aktuelle Stand bei 67. Die Finanzen wurden von Kassenprüferin Bettina Metzler geprüft.
Dem Vorstand wurde die Entlastung durch die Mitgliederversammlung ausgesprochen.
Turnusmäßig wurden Neuwahlen für den 2. Vorsitzenden, den Schriftführer und von zwei Beisitzern durchgeführt. Daniel Engelberg (2. Vorsitzender) und Roland Götz (Beisitzer) wurden einstimmig wiedergewählt.
Die langjährige Schriftführerin Hildegard Arnold und Beisitzerin Ute Götz kandidierten nicht mehr. Josefine Glimpel (Beisitzerin) und Katrin Siegel-Ringwald (Schriftführerin) wurden einstimmig neu in das Vorstandsteam gewählt.
Die Vorsitzende Marianne Ehrhardt verabschiedete die beiden Vorstandsmitglieder mit Rückblick auf deren Zeit im Förderverein. Sie dankte Hildegard Arnold, als „Frau der ersten Stunde“ für die Hilfe und Wegbegleitung des 2004 gegründeten Fördervereins als Schriftführerin über die ganzen 12 Jahre. Auch Ute Götz war von Anfang an dabei und hat ihre Zeit und Gaben als Beisitzerin und zeitweise als 2. Vorsitzende eingebracht.
Die Vorsitzende überreichte beiden ein Geschenk und ein Blumengebinde als Dankeschön und Anerkennung.
Marianne Ehrhardt dankte ihrem gesamten Vorstandsteam für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit und ermutigte alle Anwesenden mit den Worten von Selma Lagerlöf: „Man sollte nicht ängstlich fragen: Was wird und kann noch kommen? Sondern sagen: Ich bin gespannt, was Gott jetzt noch mit mir vorhat.“ Mit diesen Worten und einem süßen persönlichen Gruß sagte Marianne Ehrhardt allen Anwesenden Dank für alle Unterstützung im vergangenen Jahr und für die Bereitschaft auch im neuen Jahr das Anliegen des Fördervereins mitzutragen.
Bevor die Sitzung durch die Vorsitzende beendet wird, bedankt sich Daniel Engelberg, der stellv. Vorsitzende herzlich bei Marianne Ehrhardt für deren „allerbeste Vorstandsarbeit“
Mit dem gemeinsamen Vater Unser endete die Mitgliederversammlung.